

Besuchen Sie die Mombasa Show



Für die Hungrigen und Durstigen gibt es einige Freiluftrestaurants, Hamburgerbuden und Würstchenstände.

Zum Abschluß und Ausklang marschieren die verschiedenen Polizei- und Militärkapellen gemeinsam zu den Klängen von Marschmusik. In ihren bunten, vorwiegend roten Uniformen, mit schwarz-weißen Affen- und Leopardenfellen dekoriert, geben sie eine farbenprächtige, exotische Parade, die Jung und Alt erfreut.

VON DONNERSTAG bis Sonntag, 1. bis 4. September, findet auf dem Ausstellungsgelände in Nyalali die 17. Mombasa Show statt. Diese Landwirtschaftsausstellung, veranstaltet vom gleichnamigen Verband, gibt einen guten Querschnitt mit vielen Anschauungsbeispielen durch Kenias Landwirtschaft und Industrie.

Die etwa 250 Stände sollen, jeder auf seine Weise, das dieses Jahr für alle Landwirtschaftsausstellungen in Kenia gewählte Thema "Mehr sparen im 3. Dezenium" (nach der Unabhängigkeit im Jahre 1963) darstellen. Die Veranstalter haben die Teilnehmer dazu aufgefordert, dem Publikum vorzuführen, wie Kenias Landwirtschaft und Industrie in den achtziger Jahren dynamisch erweitert und entwickelt werden sollen.

Die Tore der Ausstellung sind von 8 Uhr morgens bis 10 Uhr nachts geöffnet und es werden über 200.000 Besucher erwartet, hauptsächlich einheimische Farmer und Geschäftsleute aus Nairobi und aus anderen Landesteilen, aber auch ein paar unternehmungslustige Touristen, die sich diese einmalige Gelegenheit nicht entgehen lassen, sich unters Volk zu mischen und aus erster Hand mehr über das Leben in Kenia zu erfahren.

Der Weg zur Ausstellung ist in der ganzen Stadt gut markiert, so daß jeder interessierte Besucher ihn leicht finden kann. Von Mombasa herkommend, biegt man nach der neuen Nyalalibrücke rechts ab und folgt der neuen, breiten Straße, wo sich auf beiden Seiten und auch auf der Fahrbahn Tag und Nacht immer ein paar Ziegen aufhalten, wahrscheinlich um den Automobilisten deutlich zu zeigen, daß es hier entlang geht zur Landwirtschaftsausstellung.

Kenia ist, wie die meisten Entwicklungsänder, ein Agrarland. Der Export von Kaffee und Tee (an dritter Stelle steht immer noch der Tourismus), gefolgt von anderen Farmprodukten,

bringt dem Land die bedeutendsten Deviseneinnahmen, die so dringend benötigt werden. Die Regierung empfiehlt nachdrücklich den intensiveren Anbau von Getreide und anderen landwirtschaftlichen Erzeugnissen, um möglichst bald das Ziel der Selbstversorgung mit Nahrungsmitteln zu erreichen. Bei den hohen Geburtenraten ist dies allerdings eine doppelt schwierige Aufgabe.

Mitte August wurden 5000 Tonnen Weizen - in zwei Ladungen auf der TAGAMA verschifft - von der Bundesrepublik Deutschland an Kenia übergeben, so daß Kenia nun insgesamt 25.000 Tonnen Getreide aus Deutschland erhalten hat.

Auf einer Höhe von 2000 bis 3000 Meter über Meer werden Weizen, Pyrethrum, Kartoffeln, Gemüse und Tee angepflanzt; zwischen 1500 und 2000 m.ü.M. gedeihen Kaffee und Mais; im Küstenstreifen auf Meereshöhe bis 1500 m wachsen Kokosnüsse, Kapok, Sisal, Zuckerrohr, Reis, Baumwolle, Ananas, Bananen, Mangos und Zitrusfrüchte.

ZUCHTBULLEN

In luftigen Unterständen ist das Vieh ausgestellt. Da sieht man Zuchtbullen, Milchkühe, Schafe, Ziegen, Schweine, Kaninchen und Geflügel, von denen jeweils die besten Tiere prämiert werden. Bei der Viehzucht in den Tropen hat man mit allerhand Problemen zu rechnen. Durch Ungeziefer übertragene Sauchen bedrohen die Rinder; in den trockenen Monaten sind die Weiden dürr und das Futter ist knapp und teuer.

Letztes Jahr mußte das Vieh vor der Show in Quarantäne, weil in gewissen Gebieten Maul- und Klauenseuche ausgebrochen war.

Um die Ausstellung aufzulockern, wird in der Arena jeden Tag ein anderes Unterhaltungsprogramm geboten. Als Höhepunkt gilt die Vorführung mit

Helikoptern der in Mombasa zu Besuch weilenden U.S. Navy. Die Marinesoldaten werden auch im Seilziehen gegen die Kenya Navy antreten.

Viel Musik wird geboten von der neuen KANU-Band, der Starhe Boys Band aus Nairobi und vom Mungano Chor. Als besondere Attraktion werden Gedichte vorgetragen von einer Knabengruppe aus Marsabit.

Ferner gibt es eine Hundeschau, Akrobatikdarbietungen von Professor Juma und seinen Artisten, und "Power Mike" führt tarzangleich seine Kraft und Wendigkeit vor. Die Motorradfahrer vom Mombasa Motor Club zeigen ihre wagemutigen und halsbrecherischen Kunststücke.

Deutscher Tourist spendet Medikamente



Herr Siegfried Kurfürst aus der Bundesrepublik Deutschland überreichte dem Distrikt-Krankenhaus von Malindi Medikamente und andere medizinische Artikel im Werte von mehreren Tausend Schillingen. Herr Kurfürst arbeitet bei einer Verwaltungsstelle in Esslingen und sammelte diese Pharmazeutika von Freunden, Apotheken, Spitalern und Ärzten in der Umgebung. Er brachte auch drei weitere Pakete mit Medikamenten, alten und neuen Kleidern für drei Krankenstationen in Mara, Marikabuni und Kakuyuni im Kilifidistrikt. Auf dem Foto überreicht Herr Siegfried Kurfürst (links) die Medikamente Dr. N. M. Mirza (rechts), im Beisein von Dr. M.E.S. Nuren und anderen Angestellten des Spitals.

FOTO - NATIONAL STUDIO

F.C. Lufthansa im Jadini Beach Hotel



ZUM drittenmal nach 1981 hielt sich die Fußballmannschaft der Lufthansa Koeln in der Africana Sea Lodge auf, um ein Freundschaftsspiel gegen die Mannschaft Jadini Beach Hotel/Africana Sea Lodge auszutragen. Diese Begegnungen sind zu einem traditionellen Ereignis fuer beide Mannschaften geworden. Und so versprach der Mannschaftsfuehrer der Lufthansa, Bodo Bondzio, auch 1984 wieder mit der Mannschaft nach Mombasa zu kommen.

In einem guten und fairen Spiel gewann am 18. Juli die Mannschaft Jadini Beach Hotel/Africana Sea Lodge mit 5:3 Toren, nachdem es zur Halbzeit 2:1 fuer die Gastgeber stand. Begueenstigt wurde der Sieg der Einheimischen durch zwei unhaltbare Eigentore der Lufthansa-Mannschaft. Bereits in den beiden vergangenen Jahren gab es mit 2:3 und 0:2 Niederlagen fuer die Airliner.

Die Mannschaft aus Deutschland reiste mit 21 Personen an. 15 Spieler kamen zum Einsatz, wobei der aelteste Spieler 54 Jahre alt ist, der juengste 14 Jahre.

Die Mannschaft der Lufthansa hat auf internationaler Ebene in

diesem Jahr an einem Turnier in Spanien gespielt und ein Spiel in Oesterreich ausgetragen. Fuer den Oktober ist eine zehntaegige Reise in die Volksrepublik China geplant. bereits 1981 weilte die Mannschaft fuer eine Woche in Peking.

Die meisten Spieler der Lufthansa-Mannschaft waren bereits in den vergangenen Jahren zu Gast in der Africana Sea Lodge, sind mit dem Personal des erstklassigen Hotels befreundet und verbinden das Spiel mit einem Erholungsurlaub am herrlichen Strand des Hotels. Ein gemeinsames Essen im Makaa Grillroom und regelmassige Besuche in der Banda Discotheque zaehlen seit jeher zum festen Programm der Mannschaft.

Mannschaftsfuehrer Bodo Bondzio dankte Erwin W. Jobst, General Manager, fuer die gute Unterbringung im Hotel und gab zu verstehen, dass die Mannschaft auch in diesem Jahr begeistert war von der Hotelanlage, vom Service und von der herzlichen Freundlichkeit des Personals.



NOW OPEN

Patrons Please Note that We are Open For Business as Follows.

Monday to Friday 9.00 p.m. till late night. Saturday & Sunday (These are Specail Nights) From 7.00 p.m. till late night.

Patrons coming in before 11.00 p.m. have a chance of winning extra prizes.

On all day entrance into the Casino will be by 40/- Tokens. These Tokens can be exchanged for:-

- * Slot Machine Coins * Black Jack
- * Roulette * or Bar Payments.

Patrons wishing to have free transport to and from the Casino should Ring 25203 between 3 p.m. to 5.00 p.m. 485070 after 8.30 p.m.

DINE AND DANCE AT THE SWAHILI GRILL

OPEN DAILY 12.30 AND 1900 HOURS

A NEW DIMENSION IN GOURMET - DINING BE PAMPERED BY OUR EXECUTIVE CHEF'S AND MR. CHISIMBILI'S GOURMET SPECIALITIES AND FLAMBEES PREPARED ESPECIALLY AND INDIVIDUALLY TO SUIT YOUR TASTE

TABLE RESERVATIONS RECOMMENDED

TEL. DIANI (01261) 2175, 6/7 & 2187 & 2062 P.O. BOX 35, UKUNDA TELEX. 21078 DIANIREEF



DANI REEF HOTEL

MANAGEMENT: SONOTELS KENYA LIMITED

ENJOY AUTHENTIC CHINESE DISHES IN A DELIGHTFUL CHINESE ATMOSPHERE AT THE

HONG KONG RESTAURANT

NAIROBI PHONE: 28612 KOINANGE STREET

MOMBASA PHONE: 26707 MOI AVENUE.

